

Wochenschau 20/2022

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 20. Kalenderwoche 2022 für den 21. bis 27. Mai 2022.

Themen:

- Flächendeckende Ausstattung des Gemeindegebietes mit Warnsirenen
- Wiedereröffnung des Rathauses für den Publikumsverkehr ab dem 30. Mai 2022
- Bekanntgabe der vorläufigen Ergebnisse zur Landtagswahl am 15. Mai 2022
- Dank an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer
- Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren
- Einladung zur Informationsveranstaltung
- Kunstausstellung von Frau Ute Jaeschke-Stommel
- Not- und Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf www.ruppichteroth.de einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage www.broeltal.de zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

Allgemeine Presseinformation

Flächendeckende Ausstattung des Gemeindegebietes mit Warnsirenen

Die Warnung der Bevölkerung ist ein wichtiger Bestandteil im System einer effektiven Gefahrenabwehr und zur Stärkung der Selbsthilfefähigkeit der Bevölkerung zur eigenverantwortlichen Gefahrenvermeidung unerlässlich.

Die Warnung der Bevölkerung im Brand- und Katastrophenschutz erfolgt heute auf unterschiedlichen Wegen, so z.B. über

- Sirenen,
- Lautsprecherfahrzeuge,
- Warn-Apps z.B. Nina,
- Radio- und Fernsehen und
- soziale Medien.

Sirenen wird der sogenannte „Weckeffekt“ zugeschrieben (Ziffer 3.1.1 des Erlasses über Warnung und Information der Bevölkerung im Brand- und Katastrophenschutz). Gerade nachts sind im Normalfall Fernseher und Radios ausgeschaltet, Mobiltelefone können lautlos gestellt sein. Der Heulton einer Sirene ist davon unabhängig und wird die Bevölkerung Tag und Nacht erreichen. Deshalb installieren viele Kommunen wieder ein Sirensystem, um die Einwohnerinnen und Einwohner im Gefahrengebiet mit einer Warnung zu erreichen. Der laute Ton einer Sirene ist ein effektives Mittel, das zumindest die Existenz einer Gefahr für die Menschen in der Umgebung deutlich hörbar anzeigt. Nur wenn die Menschen von der Existenz einer Gefahr wissen, werden Sie sich über die Medien wichtige Informationen zum richtigen Verhalten und zur Gefahrenlage beschaffen.

Gerade in ländlich strukturierten Gemeinden ist die Informationsweitergabe an die Bevölkerung im Katastrophenfall schwierig. Hier ist die flächendeckende Erreichbarkeit der Bevölkerung unerlässlich.

Nicht zuletzt die Flutkatastrophe Mitte Juli 2021 führte dazu, dass die Bundesrepublik, vertreten durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), ein Förderprogramm aufgelegt hat, mit dem die Länder und die Kommunen für den Ausbau der Warnsirenenetze unterstützt werden.

Die Gemeinde Ruppichteroth hat diese Gelegenheit genutzt und rechtzeitig die entsprechenden Förderanträge gestellt.

Für die Neuinstallation von fünfzehn elektronischen Sirenen, den Austausch von drei herkömmlichen Sirenen sowie den Austausch von Sirenensteuerungsanlagen wurden rd. 321.000 € bewilligt. Die Umsetzung soll in diesem Jahr erfolgen.

Die meisten neuen Sirenen werden unabhängig vom Stromnetz über Solarpaneele mit der notwendigen Energie versorgt. Es ist sichergestellt, dass sie auch bei schlechteren Lichtverhältnissen für mindestens zwei Wochen voll funktionsfähig bleiben.

Sirenen, die als Dachaufbau installiert werden, verfügen über eine Akkupufferung, die sicherstellt, dass im Falle eines Stromausfalls noch mindestens vier Warn- und Entwarnzyklen durchlaufen können.

Entsprechend dem Vorschlag des nach der Flutkatastrophe Mitte Juli 2021 von der Landesregierung NRW installierten „Konzeptteams Katastrophenschutz“ sollen die Sirenen zukünftig das Alleinstellungsmerkmal für die Warnung der Bevölkerung vor Gefahren und Katastrophen sein.

Es besteht jedoch noch die Möglichkeit, dass bei Großeinsätzen auf Veranlassung der Einsatzleitung der bislang bekannte Feuersirenenalarm (1 Minute Dauerton, zweimal unterbrochen) ertönt. Sirenen erreichen die Einsatzkräfte auch dann, wenn z.B. Funkmeldeempfänger wegen Netzausfall nicht funktionieren.

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Ruppichteroth sollen entsprechend der Beschlussfassung durch den Rat der Gemeinde über die geplanten Maßnahmen, die Funktionsweise der Sirenen und die vorgesehenen Standorte umfassend informiert werden.

In Kürze wird die Gemeindeverwaltung bekanntgeben, wann und in welcher Form die Informationsveranstaltung für die Einwohnerinnen und Einwohner durchgeführt wird.

Ruppichteroth, den 05.05.2022
Der Bürgermeister

Mario Loskill

-Allgemeine Presseinformation-

Wiedereröffnung des Rathauses für den Publikumsverkehr ab dem 30. Mai 2022

Durch die deutlich zurückgehenden Infektionszahlen in unserer Region und in Deutschland insgesamt stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses ab dem 30. Mai 2022 dem Publikumsverkehr wieder gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten persönlich zur Verfügung.

Ich bitte Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, durch die noch immer bestehende Corona-Pandemie weiterhin möglichst einen Termin mit allen Dienststellen zu vereinbaren und nur in dringenden Fällen ohne Termin zu erscheinen.

Das Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung bietet Ihnen seit einigen Monaten den Online-Terminplaner für Terminvereinbarungen an. Sie können für die Besuche des Bürgerbüros über die Internetseite der Gemeinde Ruppichteroth (www.ruppichteroth.de) in wenigen Schritten Termine online buchen. Der neue Service wird erfreulicherweise bereits von vielen Bürgerinnen und Bürgern genutzt. Es erleichtert den Behördengang für Sie und für die Beschäftigten des Bürgerbüros. Vielen Dank dafür!

Für die Besuche des Rathauses entfällt aufgrund der geänderten Rechtslage mit der Wiedereröffnung die Pflicht zum Tragen des medizinischen Mund- und Nasenschutzes. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, freiwillig im Rathaus die Maske zu tragen. Darüber hinaus bitte ich weiterhin bei den Besuchen den Abstand von mindestens 1,50 Metern und die Hygieneregeln zu beachten. Entsprechende Desinfektionsmittel stehen Ihnen ausreichend im Rathaus durch Spender bereit.

Ruppichteroth, den 18. Mai 2022

Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

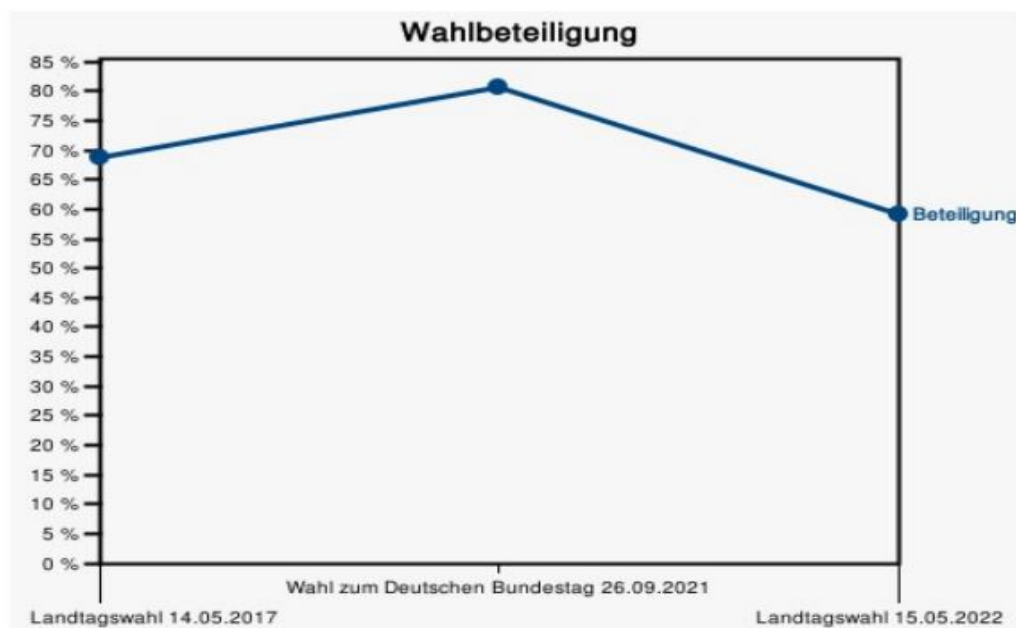
Bekanntgabe der vorläufigen Ergebnisse zur Landtagswahl am 15. Mai 2022

Nachstehend werden die vorläufigen Ergebnisse der Landtagswahl in den acht Stimmbezirken und den vier Briefwahlvorständen der Gemeinde Ruppichteroth bekannt gegeben.

Weitere Details können Sie der Internetpräsenz auf www.ruppichteroth.de entnehmen.

Ruppichteroth, den 16. Mai 2022
Der Bürgermeister

Mario Loskill



Landtagswahl

Gemeinde Ruppichteroth

Erststimmen

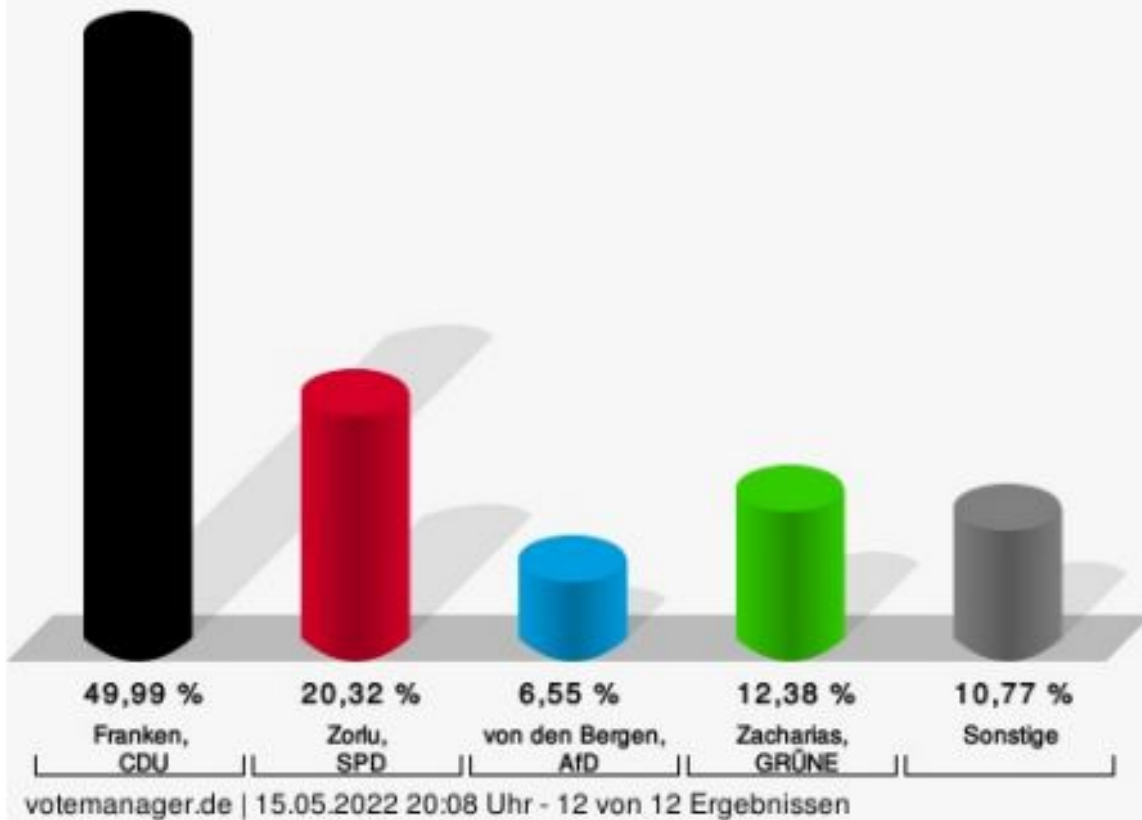
	Anzahl	Prozent
Franken, CDU	2.290	49,99 %
Zorlu, SPD	931	20,32 %
Peters, FDP	174	3,80 %
von den Bergen, AfD	300	6,55 %
Zacharias, GRÜNE	567	12,38 %
Serwaty, DIE LINKE	107	2,34 %
PIRATEN	---	---
Klingenstein, Die PARTEI	77	1,68 %
FREIE WÄHLER	---	---
BIG	---	---
ÖDP	---	---
Romczykowski, Volksabstimmung	16	0,35 %
MLPD	---	---
DIE VIOLETTEN	---	---
Gesundheitsforschung	---	---
ZENTRUM	---	---
DKP	---	---
Bornhövd, dieBasis	94	2,05 %
DSP	---	---
Die Urbane.	---	---
LIEBE	---	---
FAMILIE	---	---
neo	---	---
Die Humanisten	---	---
PdF	---	---
LfK	---	---
Tierschutzpartei	---	---
Team Todenhöfer	---	---
Rinck, Volt	9	0,20 %
Reschke, MENSCHLICHE WELT	16	0,35 %

Zweitstimmen

	Anzahl	Prozent
CDU	1.965	42,89 %
SPD	906	19,77 %
FDP	255	5,57 %
AfD	322	7,03 %
GRÜNE	694	15,15 %
DIE LINKE	104	2,27 %
PIRATEN	13	0,28 %
Die PARTEI	57	1,24 %
FREIE WÄHLER	25	0,55 %
BIG	2	0,04 %
ÖDP	10	0,22 %
Volksabstimmung	12	0,26 %
MLPD	0	0,00 %
DIE VIOLETTEN	3	0,07 %
Gesundheitsforschung	3	0,07 %
ZENTRUM	5	0,11 %
DKP	1	0,02 %
dieBasis	87	1,90 %
DSP	3	0,07 %
Die Urbane.	2	0,04 %
LIEBE	5	0,11 %
FAMILIE	13	0,28 %
neo	1	0,02 %
Die Humanisten	3	0,07 %
PdF	2	0,04 %
LfK	5	0,11 %
Tierschutzpartei	63	1,37 %
Team Todenhöfer	6	0,13 %
Volt	15	0,33 %
MENSCHLICHE WELT	---	---

Gemeinde Ruppichteroth

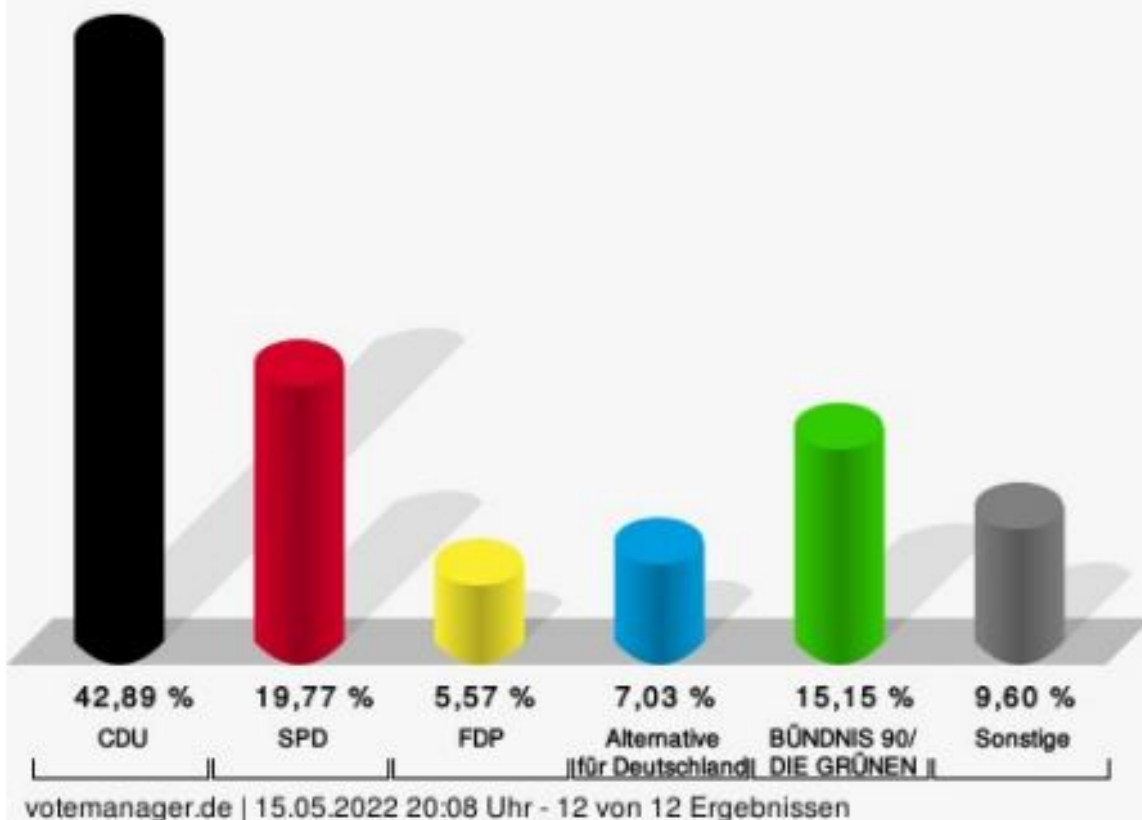
Landtagswahl 15.05.2022 - Erststimmen



Franken, CDU = Björn Franken, Christlich Demokratische Union Deutschlands
Zorlu, SPD = Sara Zorlu, Sozialdemokratische Partei Deutschlands
von den Bergen, AfD = Ralf von den Bergen, Alternative für Deutschland
Zacharias, GRÜNE = Holger Zacharias, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Gemeinde Ruppichteroth

Landtagswahl 15.05.2022 - Zweitstimmen



Amtliche Bekanntmachung

Dank an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer anlässlich der Landtagswahl am 15. Mai 2022

Ich bedanke mich herzlich für die erneut tatkräftige Unterstützung aller Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Dadurch wurde erneut der hervorragende Ablauf einer Wahl in der Gemeinde Ruppichteroth gewährleistet. Ohne Ihr freiwilliges Engagement wäre die Durchführung der Landtagswahl nicht möglich gewesen.

Nach der vierten Wahl in vier aufeinanderfolgenden Jahren, überwiegend mit erschwerten Bedingungen in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, erwartet uns in 2023 nach derzeitiger Kenntnis ein wahlfreies Jahr.

Ruppichteroth, den 16. Mai 2022
Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des **Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren** der Gemeinde Ruppichteroth vom 31. März 2022 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Ausbau der Kindertagesbetreuung aufgrund Rechtsanspruch in der Gemeinde Ruppichteroth; hier: Bedarfe in den Sozialräumen Ruppichteroth und Winterscheid

Bürgermeister Loskill begrüßt Herrn Kröder und Herrn Delling vom Kreisjugendamt des Rhein-Sieg-Kreises.

Anhand einer Präsentation erläutern Herr Kröder und Herr Delling die Kindergartenbedarfsplanung der nächsten Jahre. Es wird ersichtlich, dass in naher Zukunft eine deutliche Unterversorgung im Sozialraum Ruppichteroth entstehen wird.

Herr Bracht erläutert die momentan schwierige Situation in der Kindertageseinrichtung „Winterscheider Wirbelwinde“. Aufgrund personeller Engpässe musste im letzten Jahr die Gesamtbetreuungszeit um zehn Stunden reduziert werden. Trotz größter Bemühungen ist es bisher nicht gelungen, den benötigten Personalbedarf wiederherzustellen. Der Arbeitsmarkt leidet schon seit längerem unter verstärktem Fachkräftemangel im Bereich der Erzieherinnen bzw. Erzieher.

Es wird immer schwieriger, qualifiziertes Personal zu bekommen. Die educare Bildungskindertagesstätten gGmbH ergreift sämtliche ihr zur Verfügung stehenden Maßnahmen, um die Situation in der Kindertageseinrichtung „Winterscheider Wirbelwinde“ zu verbessern.

An dieser Stelle wird der TOP 2 in der Zeit von 18.45 Uhr bis 19.05 unterbrochen, um den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern Gelegenheit zu geben, Fragen zu stellen.

Angehörige des Elternbeirates schildern in diesem Zuge die Situation aus ihrer Sicht. Es sei nicht mehr tragbar und belastet die Eltern immens. Von Seiten der Eltern werden Alternativlösungen vorgeschlagen, denen Bürgermeister Loskill unter Federführung des Kreisjugendamtes gemeinsam mit den Vertretern des Elternbeirates nachgehen will.

An dieser Stelle wird die Fragestunde beendet und der TOP 2 fortgeführt. Herr Paul erläutert dem Ausschuss anhand einer Präsentation den momentanen Sachstand in Bezug auf die Errichtung einer provisorischen Lösung zur Schaffung neuer Kindergartenplätze im Sozialbereich Ruppichteroth.

Angedacht ist eine provisorische Kindertagesstätte in Containerbauweise. Hierfür rücken drei Standorte in die nähere Betrachtung. Herr Paul führt aus, dass sich die Situation momentan sehr schwierig darstellt, was den Kauf oder die Anmietung von entsprechenden Containern angeht.

Aufgrund der aktuellen Lage in der Ukraine und dem starken Zustrom von Kriegsvertriebenen nach Deutschland sind viele Firmen bereits an ihrer Kapazitätsgrenze angekommen. Zudem verändert die starke Nachfrage nach Containerbauweisen die Preise deutlich. Daher sollen in Bezug auf eine provisorische Lösung zwei Prüfverfahren parallel durchgeführt werden. Herr Paul von der Zacharias Planungsgruppe wird weiterhin die Containerlösung für die drei angedachten Standorte prüfen.

Gleichzeitig wird Bürgermeister Loskill in der Gemeinde ansässige Institutionen kontaktieren, ob vorübergehend Räumlichkeiten für eine provisorische Kindertageseinrichtung zur Verfügung stehen.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt die Ausführungen der Verwaltung, der Vertreter des Kreisjugendamtes des Rhein-Sieg-Kreises und der educare Bildungskindertagesstätten gGmbH als Träger des Kindergartens „Winterscheider Wirbelwinde“ zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt:

Bericht aus den Jugendzentren der Gemeinde

Herr Halberstadt berichtet dem Ausschuss von der Arbeit in den Jugendzentren im Gemeindegebiet Ruppichteroth.

Das Jugendzentrum in Ruppichteroth ist aufgrund der Sanierung der Bröltalhalle noch nicht wieder geöffnet. Im Jugendzentrum in Schönenberg trifft sich regelmäßig eine homogene Gruppe. Im Jugendzentrum in Winterscheid konnte nach der Renovierung die Arbeit wiederaufgenommen werden. Es soll verstärkt noch Werbung für den Standort gemacht werden.

Der Internationale Bund (IB) West gGmbH, der Betreiber der Jugendzentren ist, hat ein Osterferienprogramm und ein Sommerferienprogramm erarbeitet, was schon Zulauf findet.

Herr Düster, Herr Hochstein und Herr Zacharias berichten von ihren Erfahrungen. Sie haben die Jugendzentren in Schönenberg und Winterscheid besucht. Dabei hoben sie das neu eingerichtete Jugendzentrum in Winterscheid sehr positiv hervor.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

einstimmig

Aus der Mitte des Ausschusses wird noch darum gebeten, den Tagesordnungspunkt „Multifunktionsplatz“ für die nächste Sitzung vorzumerken.

Tagesordnungspunkt:

Bericht aus dem Arbeitskreis "Flüchtlingshilfe Ruppichteroth"

Herr Seuthe berichtet über die momentane Situation in Bezug auf Kriegsvertriebene aus der Ukraine in der Gemeinde Ruppichteroth.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt:

Bericht aus dem Arbeitskreis „Senioren und Menschen mit Behinderung“

Frau Dorn berichtet dem Ausschuss über die aktuelle Entwicklung in der Seniorenarbeit. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie wird von einem Angebot im Café „Alte Schule“ derzeit noch abgesehen. Das gesamte Team möchte sobald wie möglich die Arbeit wiederaufnehmen. Persönliche Treffen sind jedoch in den begrenzten Räumlichkeiten momentan noch nicht möglich.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Nichtöffentlicher Teil

Im **nichtöffentlichen Teil** der Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten bzw. beschlossen:

- Ambulante pädagogische und psychosoziale Betreuung bedürftiger Menschen;
hier: Fortführung der Zusammenarbeit mit der IB West gGmbH

Ruppichteroth, den 17. Mai 2022
Der Bürgermeister

Mario Loskill

**Einladung zur Informationsveranstaltung
zur Neugestaltung / Verschönerung des Platzes „Alter Bahnhofplatz Schönenberg“**

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Schönenberg,

der Bürgerverein Schönenberg e. V. und die Gemeindeverwaltung laden Sie recht herzlich zur Informationsveranstaltung sowie einem Bürgerbefragungs-/Ideenabend ein. Die Veranstaltung findet statt am

**Dienstag, 31. Mai 2022 um 18:30 Uhr,
im Sitzungssaal, im Rathaus (Zimmer 202, 1. Etage)**

Thema: Alter Bahnhofplatz Schönenberg (ehemals Longdendale-Platz)

1. Sachstand Rettungswache Schönenberg durch Mario Loskill
2. Bürgerbefragung/Ideenabend zur Verschönerung/Neugestaltung des Platzes „Alter Bahnhofplatz Schönenberg“, Markus Klein

Im Zuge eines Besuchs im Landtag von Nordrhein-Westfalen am 3.11.2021 auf Einladung und Organisation von Björn Franken, Mitglied des Landtags, konnten sich Mario Loskill, Bürgermeister und Markus Klein, Vorsitzender des Bürgervereins Schönenberg e.V., Guido Braumann, Beisitzer und weitere Vertreter aus dem östlichen Rhein-Sieg-Kreis mit dem Staatssekretär Dr. Jan Heinisch (Ministerium MHKBG = Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung) im direkten Dialog über mögliche Projekte unter der Rubrik „Versammlungsorte im ländlichen Raum“ informieren und austauschen. Hierzu wurden verschiedene Förderprogramme aufgezeigt und die Idee zur Verschönerung/Neugestaltung des Platzes „Alter Bahnhofplatz Schönenberg“ in einer ersten groben Einschätzung bewertet.

Wichtig ist, dass ein langfristiger, maximaler Nutzen aus dem Platz gewonnen wird, in dem dieser multifunktional gestaltet wird (Strom, Abwasser, Wasser, Sitzstufen etc.). Die Förderung über das Programm „Dorferneuerung“ wäre durchaus möglich. Die Fördergrenze beträgt 250.000,-€, Antragsfrist ist der 30.09.2022 für ein Projekt in 2023 (mit der Maßgabe, dass die neue Landesregierung das Programm wieder aufsetzt, wovon aber auszugehen ist).

Wir laden daher zur Informationsveranstaltung bzw. zum Ideenabend die Bürgerinnen und Bürger aus Schönenberg herzlich ein und bitten ausdrücklich darum, im Vorfeld Ideen über die E-Mail Adresse info@buergerverein-schoenenberg.de einzureichen!

Wir hoffen, Sie an diesem Abend zu einer konstruktiven Gesprächs- und Informationsrunde begrüßen zu dürfen. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung.

Die Veranstaltung wird unter den aktuell geltenden Corona-Regeln abgehalten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ruppichtheroth, den 10. Mai 2022

Mario Loskill
Bürgermeister

Markus Klein
1. Vors. Bürgerverein Schönenberg

Kunstaussstellung von Frau Ute Jaeschke-Stommel
in der Zeit vom 12. Mai – 17. Juni 2022
im Rathaus in Schöenberg

Am 12. Mai 2022 wurde die Kunstaussstellung von Ute Jaeschke-Stommel im Rathaus eröffnet. Zur Eröffnung kamen zahlreiche Gäste, die sich an den farbenfrohen Bildern erfreuten. Diese versetzten alle, egal ob Groß ob Klein, in eine positive Stimmung.

Sie können die Ausstellung noch bis zum 17. Juni 2022, während der Öffnungszeiten des Rathauses, besuchen:

Montag u. Dienstag:	8.30 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich:	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag u. Freitag	8.30 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich:	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Frau Ute Jaeschke-Stommel und die Gemeinde freuen sich auf Ihren Besuch.

Ruppichteroth, den 17. Mai 2022
Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

-Allgemeine Presseinformation-

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf 110
Polizeibezirksdienststelle 02295/5425
(Sankt-Florian-Straße 8)
Bürgersprechstunde nach telefonischer
Vereinbarung unter der Rufnummer **0174/6343249**
Feuerwehr- und Rettungsdienst: 112
Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH
VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

Störfall – Telefon- Nummer

0800/ 7766655

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST DES RWE

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG
unter der Telefon – Nr. 0800/4112244

Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: 112

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansgedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE
Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notdienst-Hotline

Alle Informationen zu den notdiensthabenden Apotheken gibt es telefonisch: kostenlos aus dem deutschen Festnetz: **0800 00 22833** vom Mobiltelefon ohne Vorwahl: **22833** (Anruf oder SMS mit „apo“ oder der fünfstelligen Postleitzahl; max. 69 Cent/Min/SMS)

Die 24-Stunden-Notdienstbereitschaft wechselt täglich um 9.00 Uhr morgens.

Aktuelle Notdienstpläne der Apotheken finden Sie auch im Internet unter www.aknr.de

Ambulanter Hospizdienst Much e.V.

zuständig auch für Ruppichteroth
Beratung und Unterstützung von schwerstkranken Menschen und deren Angehörige
Tel.-Nr.: 02245/618090

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei
im Seniorenzentrum Siegburg
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

Um 16.30 – 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

Multiple Sklerose
DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater
Tel.: 02295-902118
e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com
Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater
Tel.: 02243-80373
e-mail: mianwe@t-online.de
www.mskreis-ruppichteroth.de

Drogen-Suchthilfen

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge

Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppichteroth

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde, Burgstraße 8, 53809 Ruppichteroth die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Eitorf/Siebengebirge
Tagesstätte und Kontaktstelle
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,
Tel.-Nr.: 02243-82670
E-Mail: Kobe@awo-bnsu.de

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/84758-0
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:
Siegstrasse 16, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/82670
Fax: 02243/842794

Öffnungszeiten:
montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote
donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff
Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr
(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Telefon: 08000 116 016 sowie
über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichterath

Seit dem 01. Oktober 2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichterath im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichterath tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichterath und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Stranzenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig. Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberlückerath, Rose und Ingersauelermühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247-92155518

Frau Ley: 02247-92155528.

Die Beratung der Zukunftslotsen

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Seite.

Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr. 02245-4418
in Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstraße 8
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr Beratung durch die Sozial-
Lotsen, ohne Terminvereinbarung, Tel. 02245.4148 sowie
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr Beratung durch Ines Mildner-
Rest (Dipl. Sozialarbeiterin – SKF), mit Terminvereinbarung, Tel. 02241.958046
Frau Dipl.-Sozialpädagogin Heike Gießrigl vom Sozialen Dienst des SKF steht für
Beratungsgespräche zur Verfügung.
Für Gespräche mit Frau Gießrigl bitten wir um eine Terminabsprache (Tel.: 02241-958046,
E-Mail: heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de).

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-
Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung
Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318
oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt
kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -,
Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail:
integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.